

Graz, 19.1.2009

GZ.: A 5 14207/2004-4

Betr.: Mobilitätsangebote für ältere Menschen
Aktion „Taxifahrten“;
Finanzmittelbedarf in der Höhe
von € 467.500,- für das Jahr 2009
auf der FIPOS 1/42910/620600;
Aufwandsgenehmigung

BerichterstellerIn:

.....

B e r i c h t a n d e n G e m e i n d e r a t

Die Aktion "Fahrten mit dem Behindertentaxi" – nunmehr Aktion „Taxifahrten“ wurde durch Gemeinderatsbeschluss erstmals 1987 eingeführt und seither vom Sozialamt als freiwillige Leistung angeboten.

Die Mobilität und Flexibilität beeinträchtigter Menschen, welchen die Benutzung eines öffentlichen Verkehrsmittels nicht zumutbar ist, konnte somit verbessert werden.

Den benutzungsberechtigten Personen stehen monatlich 6 Fahrten mit dem Taxi zur Verfügung. Der sich pro bewilligter Fahrt ergebende Gesamtpreis wird bis zu einem Betrag von maximal € 10,60 vom Sozialamt übernommen. Ein darüber liegender Betrag ist vom Fahrgast selbst zu bezahlen.

Für eine Taxifahrt werden seitens des Sozialamtes durchschnittlich € 9,65 aufgewendet.

Die pro Monat nicht konsumierten Fahrten verfallen mit dem letzten Kalendertag des Monats und können nicht in den Folgemonat übernommen werden.

Derzeit sind 2.088 Personen benutzungsberechtigt, davon 257 Menschen mit Behinderung.

Monatlich nehmen rund 1.026 Personen (860 SeniorInnen und 166 Menschen mit Behinderung) dieses Angebot in Anspruch.

Im vergangenen Jahr wurden insgesamt 55.092 Fahrten im Rahmen der Aktion „Taxifahrten“ durchgeführt.

Im Vergleich dazu wurden im Jahr 2007 42.692 Fahrten absolviert.

Die mit dieser Aktion verbundenen Organisationsabläufe sind in einem Vertrag, abgeschlossen zwischen der Stadt Graz und den Grazer Taxifunkzentralen – 878 Cityfunk GmbH, Grazer Taxigenossenschaft 2801 und 889 Taxi-Speed-Express-Zustelldienst GmbH – geregelt.

Der finanzielle Aufwand für die Aktion „Taxifahrten“ beträgt für das Jahr 2009 insgesamt € 467.500,-- und ist auf der FIPOS 1/42910/620600 präliminiert.

Auf die Stellungnahme des Stadtrechnungshofes gem. § 6 der GO für den Stadtrechnungshof vom 24.11.1999 betreffend die Neuorganisation der Aktion "Freifahrten mit dem Behindertentaxi" – nunmehr „Taxifahrten“ in Form einer Vertragsregelung mit den Grazer-Taxi-Funkzentralen wird verwiesen.

Der gemeinderätliche Ausschuss für Soziales, Gesundheit und SeniorInnen stellt gemäß § 45 Abs.2 Ziff. 7 des Statutes der Landeshauptstadt Graz den

A n t r a g

der Gemeinderat wolle im Sinne des Motivenberichtes die Aufwandsgenehmigung in der Höhe von insgesamt € 467.500,-- für das Jahr 2009 erteilen.

Die Bedeckung ist auf der FIPOS 1/42910/620600 gegeben.

Die Sachbearbeiterin:

Der Abteilungsvorstand:

(Mag. Dr. Ulla Herfort-Wörndle)

(Mag. Gernot Wippel)

Die Stadtsenatsreferentin:

(Elke Edlinger)

Angenommen in der Sitzung des gemeinderätlichen Ausschusses für Soziales, Gesundheit und SeniorInnen am.....

Die Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Der A 8 / 3, mit dem Ersuchen um Kontierungsprüfung :		A 8 / 3, eingelangt am
Reserviert wurden		
<input type="text"/>	FIPOS	<input type="text"/> Lfd. Nr.
Reservierende Dienststelle <input type="text"/>	Reservierung, am	Der / Die BearbeiterIn:
A 8 / 3, Graz, am	Der / Die BearbeiterIn:	Rechnungskontrolle:
Prüfung - Wirtschaftsinspektorat		Graz, am
		Der / Die BearbeiterIn:

Der A 8, zur Vorlage an den Stadtsenatsreferenten für Finanzen:	
A 8, eingelangt als fremdes Einsichtsstück unter Zl. FE	G e s e h e n ! Der Finanzreferent : am Graz, am

Mag. Abt. 8 **Rückgelangt am:**

Mag. Abt. **Rückgelangt am:**

Der Antrag wurde in der heutigen <input type="checkbox"/> öffentl. <input type="checkbox"/> nicht öffentl. Gemeinderatssitzung	
<input type="checkbox"/> bei Anwesenheit von ... GemeinderätInnen	
<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> mehrheitlich (mit ... Stimmen / ... Gegenstimmen)	angenommen.
<input type="checkbox"/> Beschlussdetails siehe Beiblatt	Graz, am Der/Die SchriftführerIn: